

	<p>Objekt: Milet</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18211065</p>
--	---

Beschreibung

Geprägt im milesischen Münzfuss. Das Incusum auf der Rs. ist eine von milesischen Prägungen bekannte Punze, die aufgrund der Größe des Schrötlings nur zum Teil ausgeprägt wurde. Reste eines Winkels, der ursprünglich zwei Punkte verbindet, sind erkennbar.

Vorderseite: Löwenkopf in Vorderansicht mit umlaufender Mähne.

Rückseite: Unregelmäßiges, zum Teil gefülltes Quadratum Incusum.

Grunddaten

Material/Technik:

Elektron; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.55 g; Durchmesser: 6 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 600-550 v. Chr.

wer

wo Milet

Besessen wann

wer

Theodor Heinrich von Heldreich (1822-1902)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- 1/24 Stater
- Antike
- Archaik
- Metall
- Münze
- Stadt
- Tier

Literatur

- N. M. Waggoner, Early Greek Coins from the Collection of Jonathan P. Rosen (1983) Nr. 577 (Rs. mit vollständig ausgeprägter und vergleichbarer Punze, aber als Stater und mit milesischem Löwen).
- R. Hilbert, Die Elektronprägung von Milet (2018) 198 Kat. 167 M14.13 Taf. 97 (dieses Stück)..
- SNG Türkei 1 Nr. 453 (Rs. stempelgleich). Vgl. N. Vismara, Monetazione arcaica in elettro dell'Asia Minore (1993) Nr. 35 (gleicher Rs.-Typ, aber als 1/48-Stater und Vs. mit Schraffur).